

23.09.2021

Erster Tag bei REWE

Die Region Süd heißt 640 neue Azubis willkommen.

Autor:in

Rosmarie Anthofer

Referentin Unternehmenskommunikation REWE Süd



Zur Begrüßung bekamen alle Azubis im Markt Willkommenspakete von ihren Ausbilder:innen überreicht. Neben den Unterlagen für die Ausbildung enthielten diese auch nützliches Infomaterial sowie praktische „Alltagshelfer“ wie Kugelschreiber und Notizbuch. Nach zweiwöchiger Eingewöhnung im Markt ging es für die Azubis dann weiter mit dem Starterseminar, das in diesem Jahr wieder in Präsenz stattfinden konnte. Für die Umsetzung und Organisation gab es tatkräftige Unterstützung von vielen Abteilungen im Hintergrund wie Warenausgang, Kopiertechnik und die Poststellen.

Frische und Nachhaltigkeit im Fokus

Da die beiden Warengruppen O+G und Service die wichtigsten Bereiche sind, sollen die Azubis in den ersten beiden Ausbildungsjahren hauptsächlich in diesen Abteilungen eingesetzt werden. Auch das

Thema Nachhaltigkeit spielt von Beginn an eine große Rolle, angefangen von den REWE-Konzepten wie zum Beispiel Green Building und Pro Planet bis hin zur eigenen Gesundheit.

Die meisten Azubis sind in den Märkten

Der Großteil der Nachwuchskräfte wird in einem der über 540 bayerischen REWE-Supermärkte zum Kaufmann bzw. Kauffrau im Einzelhandel in den Fachbereichen Lebensmittel oder Feinkost ausgebildet. 85 Abiturient:innen beginnen eine Ausbildung zum Handelsfachwirt, vier Abiturient:innen bietet die REWE ein Bachelor-Studium an. Im zentralen Verwaltungsbereich starten zehn junge Menschen ihre Ausbildung zum Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement, Groß- und Außenhandelskaufmann/-frau bzw. Immobilienkaufmann/-frau und Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation. Und an den Logistikstandorten in Eitting und Buttenheim bildet die REWE acht Schulabgänger zum Fachlagerist:innen bzw. Berufskraftfahrer:innen aus. Insgesamt lernen bei REWE in Bayern knapp 1.252 Auszubildende.